

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1717

16. Juni 1717

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-397

Brief von H. Kaufmann.

— H. Wundt.

Die 12^{te} Continuation.

Brief an die fr. B. Morawitz
17.

Der Leininger v. Rost & Rost.

Gabe von Barby.

Der Oxyphunt

Der Lärche Lärche im W.

H. G. L. L. L. L. L.

Die Lärche.

Der G. G. G. G. G.

Antiquar H. L. L. L. L.

10. Der Studiosus Kaufmann
aus Osternick hat geschrieben,
d. ihm ist gemeldet.

11. Der Wundt hat geschrieben.

12. Die 12^{te} Continuation
ist nach Copenhagen gesandt,
nächst einem gebundenen Ex-
plar von den monitis
Pastoralibus.

13. An die fr. Morawitzki
ist geschrieben.

14. Der Leininger hat Schiffs-
genannt, wie auch der Rest von
Berlin.

Den 16^{ten} Junii, 1777.

1. Der Lärche, Corrector d.
Königer in Barby, sendet von
einem anonymo 3½ species-
Oxyphunt der Malabar.

2. Der Oxyphunt aus
Mosca besucht den Herrn Prof.
nächst seiner Frau d. 2 Töchter
d. einem Doctor. Dieser bleibt
den Wundt sendet.

3. Der G. G. L. L. L. L. L.
den Königer Frau Gemahlin
besucht d. ihm ist ein gem.
worden.

4. Der G. G. G. G. G. ist ge-
funden worden.

5. Der Clavender ist heute

hier enthalten, wasat noch d.
Singsünde mit dem Herrn Prof.
conferiret.

Singsünde.

6. In d. Singsünde sind schon
sehr argiret die wacker, das
er seinen Esu gab, it. auf d.
alle, die an ihn glauben.

Brief von Oberamt. Ditsch.

7. Herr Oberamtmann Ditsch
aus Königsbrunn sendet mir
M.S. wider die unbillige Censur
des ungeschickten Haynrich, die
mit Herrn Edlrichs Tractat
belegt, u. will, das selbe
zum Druck befohlen werde.

Vom 17. Junii, 1712.

Brief an H. Gedick.

1. Fräulein von Herr Gedick
den wegen des Scripti, so er
Herrn Amtmann Ditschs Tractat
als eine apologie gemacht,
geschrieben.

an H. Ditsch.

2. An den Herrn Oberamt,
mann Ditsch ist auf geschrie,
bey, das man dieses apolo-
getische Werk zum Druck
recomendiret.

H. Freyer ist inscribirt.

3. Herr Freyer, aus Witten,
so aus Offenburg kommt, hat sich
sont inscribiren lassen.